



KrimJ

Kriminologisches Journal

Herausgegeben von: Martina Althoff, Bernd Belina, Helga Cremer-Schäfer, Michael Dellwing, Bernd Dollinger, Simon Egbert, Walter Fuchs, Christine Graebisch, Nadine Jukschat, Daniela Klimke, Philipp Knopp, Reinhard Kreissl, Andrea Kretschmann, Dirk Lampe, Birgit Menzel, Dörte Negnal, Lars Ostermeier, Bettina Paul, Jens Puschke, Dorothea Rzepka, Fritz Sack (†), Christina Schlepper, Nils Schuhmacher, Holger Schmidt, Stephanie Schmidt, Henning Schmidt-Semisch (Sprecher), Tobias Singelstein, Johannes Stehr, Gaby Temme, Katja Thane (Sprecherin), Roman Thurn, Meropi Tzanetakis, Jan Wehrheim, Bernd Werse, Institut für angewandte Rechts- und Kriminalsoziologie (IRKS), Innsbruck und VICESSE, Vienna Centre for Societal Security, Wien.

Redaktion: Nadine Jukschat (nadine.jukschat@hszg.de); Philipp Knopp (philipp.knopp@systemli.org); Jenny Künkel (jenny.kuenkel@uni-due.de); Dirk Lampe (lampe@dj.de); Dörte Negnal (doerte.negnal@uni-siegen.de); Jens Puschke (jens.puschke@jura.uni-marburg.de); Veronika Reidinger (veronika.reidinger@fhstp.ac.at); Nils Schuhmacher (nils.schuhmacher@uni-hamburg.de); Tobias Singelstein (singelstein@jur.uni-frankfurt.de); Roman Thurn (roman.thurn@posteo.net); Roger von Laufenberg (roger.von.laufenberg@vicesse.eu)

Wissenschaftlicher Beirat: Peter Becker, Manfred Brusten, Johannes Feest, Henner Hess, Sibylle Kappel, Hans-Jürgen Kerner, Franziska Lamott, Rüdiger Lautmann, Gabi Löschper, Detlef Nogala, Stephan Quensel, Sebastian Scheerer, Karl F. Schumann, Lydia Seus.

Die Zeitschrift **Kriminologisches Journal** (KrimJ) steht in der Tradition der kritischen und reflexiven Sozialwissenschaften. Veröffentlicht werden Beiträge zur Theoriediskussion, Forschungen über soziale Institutionen, Politiken sozialer Ausschließung und sozialer Kontrolle (durch Strafrecht, Polizei, Sicherheitspolitik, Soziale Arbeit und Sozialpolitik, Massenmedien und Ideologieproduktion), sowie Forschungen über die Dynamik alltäglicher Konflikte und Formen der Widerständigkeit von Subjekten.

Anfragen und Beitragseinreichungen können an redaktion@krimj.de gerichtet werden, verantwortlich ist Prof. Dr. Jens Puschke. Jedes als Aufsatz eingestufte Manuskript wird anonym von mindestens zwei Peer-Reviewern geprüft (double-blind peer review). Anfragen zu Rezensionen erfolgen bitte ebenfalls über die Mail-Adresse redaktion@krimj.de (verantwortlich Prof. Dr. Nadine Jukschat). Rezensionsexemplare von Büchern werden an die Adresse der für Rezensionen zuständigen Herausgeberin erbeten: Prof. Dr. Nadine Jukschat, Hochschule Zittau-Görlitz, Fakultät Sozialwissenschaften, Furtstraße 2, 02826 Görlitz

Das Gesamtregister aller Zeitschriftenbeiträge und die Abstracts finden Sie unter www.juventa.de. KrimJ erscheint vierteljährlich, jeweils im März, Juni, September und Dezember.

Verlag: Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Werderstr. 10, 69469 Weinheim, Tel.: 06201/6007-0, service@beltz.de

Preise und Bezugsbedingungen:

Jahresabonnement Euro 68,00, Studierende mit Nachweis Euro 50,00 (jeweils zzgl. Versandkosten), Einzelheft Euro 24,00. Der Gesamtbezugspreis (Abonnementspreis plus Versandkosten, Inland Euro 4,50) ist preisgebunden. Das Abonnement gilt zunächst für 1 Jahr. Nach Ablauf der Mindestlaufzeit von 1 Jahr kann das Abonnement jederzeit gekündigt werden. Ein Probeabonnement umfasst 2 Hefte zum Preis von Euro 32,00 frei Haus.

Anzeigen: Claudia Klinger, Beltz Verlagsgruppe GmbH & Co. KG, Postfach 100154, D-69441 Weinheim, Tel.: 06201/6007-386, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: anzeigen@beltz.de

Fragen zum Abonnement und Einzelheftbestellungen: Beltz Medien-Service, Postfach 100565, D-69445 Weinheim, Tel.: 06201/6007-330, Fax: 06201/6007-9331, E-Mail: medienservice@beltz.de
Die Zeitschrift und alle in ihr enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Verlagsgruppe Beltz behält sich die Nutzung ihrer Inhalte für Text und Data Mining im Sinne von § 44b UrhG ausdrücklich vor.

Editorial

- Nils Schuhmacher, Philipp Knopp & Roman Thurn
 Editorial zum Themenheft „Repression“ 3

Aufsätze

- Katharina Fritsch
 “It can hit anybody”. Protest actors’ frames of repression during
 times of states of emergency in France
 „Es kann jede:n treffen“. Frames von Repression durch
 Protestakteur:innen in Zeiten von Ausnahmezuständen in Frankreich . . 12

- Lena Herbers
 Die ‚Letzte Generation‘ unter Druck. Die Dynamik von Protest und
 Repression
 The ‘Last Generation’ under pressure. The dynamics of protest
 and repression 31

Diskussionsbeitrag

- Anthony Ince
 Entanglements of resistance and repression in the
 UK’s ‘far-right riots’ of 2024
 Verschränkungen von Widerstand und Repression während der
 ‚extrem rechten Riots‘ in Großbritannien 2024. 52

Werkstattbericht

- Philipp Knopp, Simon Teune, Roman Thurn & Lena Harms
 (unter Mitarbeit von Jan Spatzl)
 Policing der Klimabewegung. Methodische Potenziale der
 Protestereignisanalyse zur Untersuchung von ‚Repression‘
 Policing the climate movement. Potentials of protest event
 analyses for research on ‘repression’ 61

Buchbesprechungen

- Andreas Kranebitter: Die Konstruktion von Kriminellen.
 Die Inhaftierung von ‚Berufsverbrechern‘ im KZ Mauthausen
 (Weisz) 77

Informationen

- Autorinnen und Autoren dieses Heftes 81

Aufsätze

- Janine Schröder, Moritz Aigner & Merten Neumann
 Stigmatisierungserfahrungen von Patienten im Maßregelvollzug
 nach § 63 StGB und ihre Bedeutung im Kontext der Resozialisierung
*Experiences of Stigmatization of Patients in a Forensic
 Psychiatric Institution (Section 63 of the German Criminal Code)
 and their Meaning in the Context of Resocialization* 87

- Franz Erhard & Nadine Jukschat
 Soziale Innovationen als Labeling in aktuellen
 Transformationsprozessen
*Social Innovations as Labeling in Contemporary
 Transformation Processes* 114

Werkstattbericht

- Tania Mancheno & Svenja Bierwirth
 (V)erinnerlicht: Das Kartieren postkolonialer Erinnerungslandschaften
 als Werkzeug der Machtkritik
*Mapping Postcolonial Memoryscapes as a Tool for the
 Critique of Power.* 112

Tagungsberichte

- Virtueller Fachtag zu Hasskriminalität: Einblicke und
 Herausforderungen aus kriminologischer Perspektive am
 15. Mai 2024 an der Hochschule für Angewandte Wissenschaften
 Hamburg (Groß, Häfele, Klimpe & Gaus). 145

- Perspektiven auf übermäßige polizeiliche Gewalt und ihre
 Aufarbeitung am 29. Mai 2024 an der Goethe-Universität Frankfurt
 am Main (Praunsmändel) 152

Buchbesprechungen

- Stefan Malthaner & Simon Teune: Eskalation – G20 in Hamburg –
 Protest und Gewalt. (Tuma) 156

- Veronika Reidinger, Jonathan Kufner-Eger, Arno Pilgram &
 Helga Cremer-Schäfer (Hg.): IS THERE JUSTICE? NO – JUST US!
 Heinz Steinerts realistischer Sinn für Utopie. (Kohner-Kahler) 160

- Dörte Negnal, Robert Thiele, Anna Kristina Sauerwein &
 Henrike Bruhn: „Deradikalisierung“ als Transitional Work.
 Integrative Praktiken rund um den Strafvollzug. (Frank & Jakob). 164

Informationen

- Autorinnen und Autoren dieses Heftes 167

Aufsätze

Nadine Jukschat & Katharina Leimbach
 Radikalisierung(sprävention) revisited: Versicherheitlichung,
 Professionalisierung und Problemkonstruktionsverschiebung.
 Kontinuitäten und Entwicklungen im Diskurs um Radikalisierung
 und in der Praxis der Islamismusprävention
*Radicalization (Prevention) Revisited: Securitization,
 Professionalization, and Shifts in Problem Construction.
 Continuities and Developments in the Discourse on Radicalization
 and the Practice of Islamist Prevention.* 171

Carolyn Neubert & Merve Eryoldas
 Erzählen unter Zwang? Zur Produktion von Gewalterzählungen im
 institutionellen Raum
*Narration under coercion? On the production of narration
 of violence in institutional contexts.* 191

Simon Egbert, Mina Godarzani-Bakhtiari, Jasper Janssen & René Tuma
 Die Neue Sichtbarkeit der Polizei: Eine kritische Diskussion aus
 visualitätssoziologischer Perspektive
*New visibility of policing: Critical considerations based on the
 perspective of the sociology of the visual* 211

Werkstattbericht

Manuel Bolz
 Zum Profil einer kulturwissenschaftlichen Kriminalitätsforschung.
 Reflexionen zweier Lehrformate der Kulturanthropologie
*On the profile of a cultural approach to crime research. Reflections of
 courses in cultural anthropology.* 229

Diskussionsbeitrag

Jenny Künkel
 Sozialliberale moralische Mobilisierungen in der zugespitzten
 Vielfachkrise. Der Hype um die Serie Adolescence.
*Social-liberal Moral Mobilisation in Times of Multiple Crisis –
 the Hype Surrounding the Netflix Series Adolescence.* 242

Buchbesprechung

Isabelle Bartkowiak-Théron/James Clover/Denise Martin/Richard F.
 Fouthby/Nick Croft (Hg.): Law Enforcement and Public Health.
 Partners for Community Safety and Wellbeing. (Thurn). 252

Informationen

Autorinnen und Autoren dieses Heftes 257

Aldo Legnaro für die Redaktion, den Herausgeber:innenkreis und
 den wissenschaftlichen Beirat des Kriminologischen Journals
 Im Gedenken an Fritz Sack (26. Februar 1931 – 18. August 2025) 260

Themenheft „Wirtschafts- und Finanzkriminalität“

Reinhard Kreissl & Tobias Singelstein
 Editorial 262

Aufsätze

Miryam Frickel
 Mafia Business: Mythen, Ermittlungen und Wissen im Feld
Mafia Business: Myths, Investigations, and Knowledge in the Field 265

Ralf Kölbel
 Enttäuschte regulatorische Erwartung. Unternehmensdelinquenz und
 die Institutionalisierung externen Whistleblowings in Deutschland
*Disappointed regulatory expectations. Corporate delinquency and
 the institutionalization of external whistleblowing in Germany* 286

Sanne Kruse-Becher, Katharina Schüller, Simon Egbert
 Risikokompetenz von Flughafenzöllner:innen bei der Bekämpfung
 von Wirtschaftskriminalität
Risk competence of airport customs officers in combating economic crime 302

Diskussionsbeitrag

Josef Estermann
 Steuermigration als Grenzbereich der Finanzkriminalität?
 Wohlstandsverluste durch „tax evasion“, Fallstudie Norwegen-Schweiz
*Tax migration as a financial crime? A case study of wealth loss due
 to tax evasion in Norway and Switzerland.* 321

Buchbesprechungen

Fabian Georgi: Grenzen und Bewegungsfreiheit. Eine kritische Einführung
 (Morley). 339

Josef Hörl, Simone Jungwirth, Gilbert Norden: Polizeisoziologie.
 Grundlagen, Forschungen und Lehre (Lauber) 343

Informationen

Autorinnen und Autoren dieses Heftes 347